



Fachinformation für Angehörige von Heilberufen

Sieben anerkannte Therapieformen (Magnet-Resonanz, Vibration, Klang, Ton, Musik, Massage und Entspannung) in einem einzigen System vereint:

iLifeSOMM

Sensorisch Oszillierende Multi-Modulation

Das Prinzip:

Jahrtausende altes Wissen, gepaart mit modernster Technologie, das ist vermutlich die ideale Kombination, um unseren Körper gesund und fit zu erhalten.

Das iLifeSOMM[®] wurde entwickelt, um dem Menschen Hilfe zu stellen, den Alltagsstress abzubauen, täglich perfekt zu regenerieren und – ganz wichtig – den Körper zu unterstützen, Energieblockaden aufzuheben.

Die unterschiedlichen westlichen und fernöstlichen Kulturen benutzen Begriffe wie Energiezentren, Meridiane, Chakras, Schwind- oder Funktionskreise. Trotz der unterschiedlichen Begriffe meinen sie aber alle das Gleiche: Durch Wohlklang unsere Lebensenergie zu harmonisieren. Ist unsere Lebensenergie (das „Chi“) ausgeglichen, fühlen wir uns wohl. Die Asiaten bezeichnen diesen Umstand als Yin/Yang.



Es ist wissenschaftlich bekannt, sowie anerkannt, dass der Mensch aus Funktionskreisen besteht, die miteinander kommunizieren. Diese Funktionskreise stehen wieder im Einklang mit den Funktionskreisen der Natur und des Kosmos. Sieben Gruppen von Wirbelkörpern bilden mit zugeordneten Organen, Muskeln, Geweben und Knochen je einen Funktionskreis. Die unterschiedlichen Funktionskreise sind über ihre Resonanzfrequenzen identifizierbar. Da diese Funktionskreise mit bestimmten physiologischen Funktionen verknüpft sind und ihnen auch verschiedene Drüsen und Hormone zugeordnet sind, erscheint der Begriff Funktionskreis/Energiezentrum/Chakra (aus dem Sanskrit „Rad“, da immer in kreisender Bewegung) als passend.

Störungen im jeweiligen Funktionskreis wirken sich auf die muskulären oder knöchernen Teile des jeweiligen Abschnittes aus. Daraus können sich auch organische Schäden entwickeln. Es entstehen vegetative Beschwerden.

Die Funktionskreise des menschlichen Körpers senden über feine Energiekanäle transformierte Energie an die zugeordneten Organe. Dabei wird die aufgenommene Lebensenergie (Chi) in Frequenzen transformiert, die von den verschiedenen Bereichen des physischen Körpers für die Erhaltung der Grundfunktionen benötigt werden.

Sieben anerkannte Therapieformen (Magnet-Resonanz, Vibration, Klang, Ton, Musik, Massage und Entspannung), in Funktionskreisen als Sensorisch Oszillierende Multi-Modulation (SOMM) bekannt, sind hier in einem einzigen System vereint.

Funktionskreise und deren Zuordnung:

	Körpersysteme, Organe	Drüsen	Hormone
1. Funktionskreis	alles Feste, Wirbelsäule, Knochen, Zähne, Nägel, beide Beine, Darm, Blut, Zellaufbau, Prostata	Nebennieren	Adrenalin, Noradrenalin, Aldosteran
2. Funktionskreis	Beckenraum, Nieren, Blase, Blut, Lymphe, Verdauungssäfte, Fortpflanzungsorgane	Keimdrüsen, Eierstöcke, Prostata, Hoden	Östrogene, Testosterone
3. Funktionskreis	Unterer Rücken, Bauchhöhle, Magen, Leber, Milz, Gallenblase, veg. Nervensystem	Bauchspeicheldrüse (Leber)	Insulin (Galle)
4. Funktionskreis	Oberer Rücken, Herz, Brustbereich, Haut, Hände, Blutkreislauf, unterer Lungenbereich	Thymusdrüse	Thymohormon
5. Funktionskreis	Lunge, Bronchien, Kehle, Nacken, Kiefer, Speiseröhre, Sprechapparat (Stimme)	Schilddrüse, Nebenschilddrüse	Thyroxin, Parat-Hormon, Tetrajod-Thyronin
6. Funktionskreis	Kleinhirn, Ohren, Nase, Nebenhöhlen, Augen, z.T. Nervensystem, Stirn, Gesicht	Hirnanhangdrüse (Hypophyse)	Thyronin, Vasopressin, TSH
7. Funktionskreis	Großhirn, Schädeldecke	Zirbeldrüse (Epiphyse)	Serotonin, (Enteramin), Melatonin

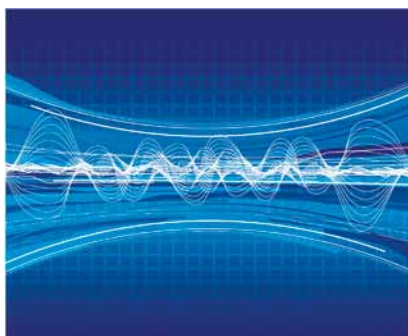
Die Funktion Vibration:

Die Vibration wird in unserem Falle mittels Schallwellen, Klänge und Töne über die Wirbelsäule, durch die alle Hauptnerven und –Energiebahnen fließen, zu den Funktionskreisen geleitet. Daher ergibt sich auch eine Verbindung der fließenden Energie mit den zugeordneten Organen, Muskeln, Geweben und Knochen.

Bisher wurden Schallwellen lediglich über akustische Signale an das Ohr, das Hören, die Aufnahme des Gehirns und das Weiterleiten über das Nervensystem an die Funktionskreise geleitet. Es konnte kein spürbares Fühlen an den Funktionskreisen erreicht werden.

Die Konzentrationsverteilung des iLifeSOMM® ermöglicht Entstauungen. Durch die verschiedenen Frequenzbewegungen im tiefen Tonbereich entsteht Druck und Schub im Gewebe. Es kommt zu Vibrationen.

Über neurale Koppelungen setzen sich diese Schwingungen fort, sodass es zu einer lang anhaltenden Entspannung der Muskulatur im Körper kommt.



Die Schwingungsapplikation führt beim menschlichen Gewebe zu einer reaktiven Hyperämie, wobei keine Gefahr von Verletzungen wie etwa bei mechanischen Behandlungsvorgängen besteht. Dieser Vorteil macht das iLifeSOMM® zu einem der sichersten Produkte im Wellnessbereich.

Schonende Harmonisierungen sind gerade für Personen z. B. mit Arteriosklerose, Asthma bronchiale mit begleitender Osteoporose, als auch bei Lumbalgien und Ischialgien äußerst geeignet.

Die Funktion Musik:

Die Musiktherapie entspannt Seele und Geist und lässt die Entspannung besonders tief werden. Im iLifeSOMM® sorgen 48 verschiedene, eigens dafür komponierte Musiktitel neben einem wunderbaren Hörgenuss für eine therapeutische Wirkung im Sinne der rezeptiven Musiktherapie.

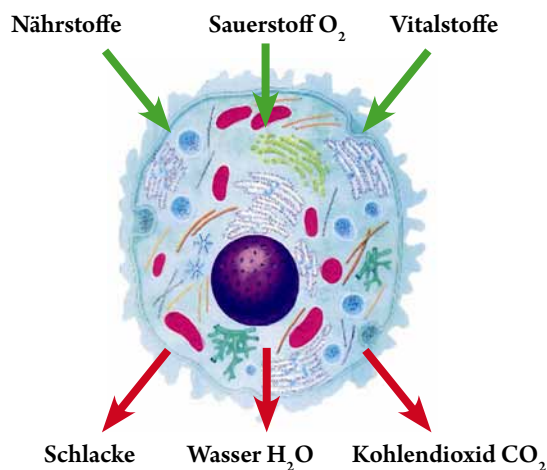
Die Funktion Magnet-Resonanz:

Der Magnetfeldgenerator des Steuergerätes erzeugt spezifisch der Natur nachempfundene Frequenzbündel, welche über ein mathematisch berechnetes Spulensystem, das in die Liege eingearbeitet ist, übertragen werden.

Die generierten Magnetfelder durchdringen den Körper gänzlich und können somit grundlegende Stoffwechselfunktionen jeder einzelnen Zelle anregen.

Durch diese Zellaktivierung können die Selbstheilungskräfte des Körpers angeregt, innerliche und äusserliche Heilungsprozesse beschleunigt, Verkrampfungen, Verspannungen gelöst und Schmerz innerhalb kürzester Anwendungszeit gelindert werden. Eine verbesserte Aufnahme von Sauerstoff, Nährstoffen und Mineralien und eine verbesserte Entschlackung kann dadurch erzielt werden. Elektro-Magnet-Resonanz verstärkt zudem die Wirkung der Schallwellen.

Die Kombination aller aufeinander abgestimmten Schwingungen erzielt durch die Micromassage eine tiefe **Entspannung**



Die iLifeSOMM[®] Liege:

Die natürlich nachempfundenen Schwingungen werden über die Wirbelkörper der Wirbelsäule an die körpereigenen Funktionskreise ohne Umwege geleitet. Durch spezielle Schallerreger (Aktuatoren) werden Vibrationen erzeugt. Diese sind keine mechanischen Klopf – Vibrationen.

Durch die Schallerreger werden die jeweiligen Schwingungen in den Körper transportiert. Schall besteht aus Druckwellen. Die Moleküle eines elastischen Körpers wie Luft oder Wasser (der Mensch besteht zu 70% aus Wasser) werden durch die Druckwellen des Schalls in Schwingungen versetzt.



Der menschliche Körper beginnt mit dem Ton zu vibrieren und folgt dem Prinzip der mitschwingenden Vibration (Resonanz). Schallwellen werden über Sinneszellen im Innenohr, Mechano-Rezeptoren in der Haut und Dehnungsrezeptoren in den Muskeln in Energie umgewandelt, die zur Erregung des Nervensystems führt. Die Schallwellen des iLifeSOMM Systems durchdringen den gesamten Körper. Sie aktivieren und entspannen den menschlichen Organismus, von der einzelnen Zelle bis zu den Organsystemen (Muskel-, Knochen-, Gefäß-, Haut- und Nervensystem).

Die Behandlungsliege ist aus diversen mehrschichtigen Materialien gefertigt mit einer Oberschicht, welche sich durch Druck und Temperatur dem Körper anpasst. Voraussetzung für einen Erfolg ist die Verwendung von ausschliesslich hochwertigen Materialien in höchster Qualität, damit schädliche Eigenschwingungen, die bei herkömmlichen billigen Liegen immer wieder vorkommen, ausgeschlossen werden können. Die Aktuatoren (Lautsprecher) sind in der Liegenkonstruktion so integriert, dass ein genügend grosser Resonanzraum zur Verstärkung der Schwingungen besteht.

Das iLifeSOMM[®] Steuergerät und Bedienpanel:

Der speziell entwickelte Computer, welcher in die Liegenkonstruktion am Fussende eingearbeitet ist, erzeugt die entsprechende Tonfrequenz durch Musik oder konstante oder pulsierende Sinuswellen. Die Töne sind den natürlichen körpereigenen



Schwingungen nachempfunden. Durch die Welle werden immer alle Energiezentren angeschwungen und ein Resonanzeffekt erzielt.

Die iLifeSOMM[®] Programme:

Über eine intuitive Menüführung braucht lediglich, zwischen stark anregend über beruhigend bis entspannend, der gewünschte zu erzielende Zustand aus vier Grundeinstellungen ausgewählt werden.

Weiters können Fachkundige und Therapeuten aus spezifischen Einstellungen zwischen Magnetfeld-, Musik- und Vibrationsprogrammen unter variablen Werten für Intensitäten und Dauer zum Tonisieren, Harmonisieren oder Sedieren wählen.

Die iLifeSOMM[®] Anwendungsmöglichkeiten:

... für Erwachsene und ältere Menschen

- Zur Durchblutungsförderung
- Regt die Stoffwechselfunktionen an
- Löst in kürzester Zeit Spannungen und Blockaden im Körper
- Die entspannende Wirkung kann bei Kopfschmerzen, Nacken- und Schulterverspannungen helfen
- Zur Entlastung der Wirbelsäule, Muskulatur und Gelenken
- Zur Linderung von Beschwerden



... zur psychischen Unterstützung

- Zur Förderung der Konzentration
- Beruhigende und aktive Tiefenentspannung
- Verbessert die Körperwahrnehmung
- Unterstützt die Erkennung und Nutzung eigener Ressourcen
- Zum Ausgleich umweltbedingter Reizüberflutung
- Zum Stress abbauen und sich einfach Wohlfühlen
- Zur Unterstützung von Meditation und Autogenem Training
- Wirkt auf Körper, Geist und Seele



... für Kinder

- Zur Findung der inneren Ruhe bei Hyperaktivität
- Zur Förderung der Konzentration
- Zur Förderung der Kreativität
- Zur Förderung der Wahrnehmungsfähigkeit
- Bei Lernschwierigkeiten und Prüfungsängsten
- Zum Entspannen und Wohlfühlen



... für Sportler

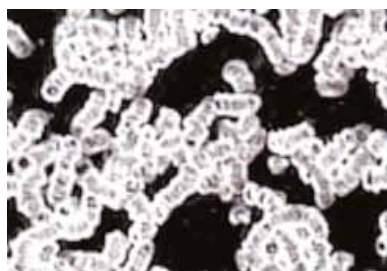
- Zur Trainings- und Wettkampfvorbereitung
- Zur schnelleren Regeneration und zur Leistungssteigerung
- Zur Verringerung der Verletzungsanfälligkeit
- Zur Rehabilitation
- Zur aktiven Entspannung
- Zur Förderung der Konzentration



Auszug aus medizinisch wissenschaftlichen Wirknachweisen:

Dunkelfeldmikroskopie

Ein geschwächter Zellstoffwechsel führt in den Kapillarwänden der Blutgefäße zu einer starken Einlagerung von Wasser. Sie quellen auf und das Blut kann nur noch langsam fließen.



Dadurch verklumpen die Blutkörperchen; es kommt zum sogenannten „Geldrollenphänomen“. (siehe Bild links). Verklumpte Blutkörperchen können weniger Sauerstoff aufnehmen und damit auch weniger davon zu den Organen und ins Gewebe transportieren.

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen generierte Vibrationen, Musik, Töne, Schwingungen und pulsierende Magnetfelder des iLifeSOMM Systems verbessern den Zellstoffwechsel, erweitern damit die Kapillaren, lösen die Verklumpung und

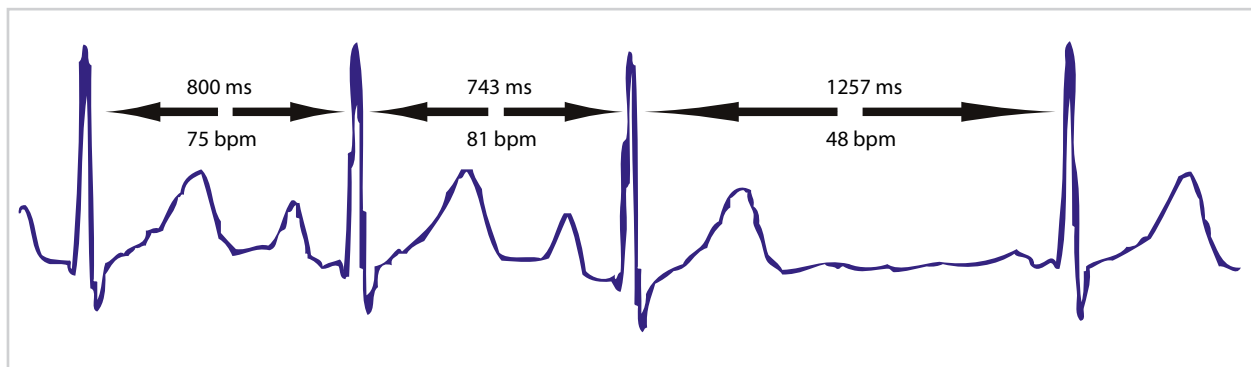
ermöglichen den Blutkörperchen, mehr Sauerstoff aufzunehmen. (siehe Bild rechts; nach 12 min iLifeSOMM Anwendung)



Die Folge: Der gesamte Körper wird besser durchblutet und mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt, Schlacken werden abtransportiert.

HRV: Herzratenvariabilitätsmessung

Bei gesunden (anpassungsfähigen) Menschen arbeitet das Herz wie ein High-Tech-Instrument mit doppelter Funktion: Während es supersensibel und ununterbrochen äußere und innere Signale registriert, reagiert es gleichzeitig und unmittelbar auf die „Messergebnisse“ mit fein abgestimmten Veränderungen („Variationen“) der Herzschlagfolge.



Dieses Phänomen nennt man „Herzratenvariabilität“, abgekürzt „HRV“. („heart rate variability“)

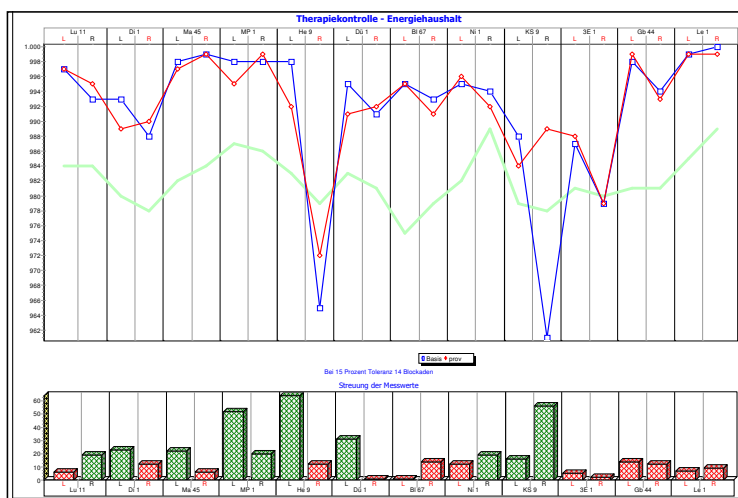
Die HRV beschreibt also die Fähigkeit des Herzens, den zeitlichen Abstand von einem Herzschlag zum nächsten laufend (belastungsabhängig) zu verändern und sich so flexibel und rasant ständig wechselnden Herausforderungen anzupassen. Damit ist sie ein Maß für die allgemeine Anpassungsfähigkeit („Globalfitness“) eines Organismus an innere und äußere Reize.

Das iLifeSOMM verstärkt diese Globalfitness und stellt das optimale Verhältnis zwischen Sympatikus und Parasympatikus innert weniger Minuten wieder her. Dies kann über die Herzratenvariabilitätsmessung sichtbar gemacht werden.

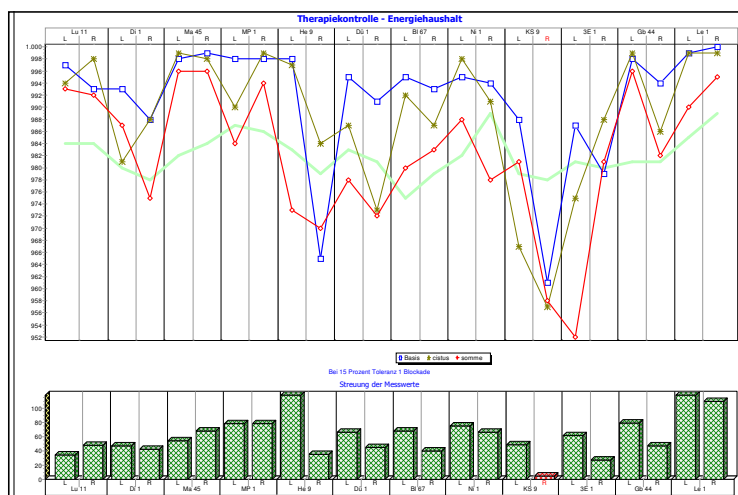
iLifeSTAT: Meridiandiagnose

Mit dem Meridiandiagnosesystem iLifeSTAT® ist es uns gelungen, die hervorragende Wirkung des iLifeSOMM® über eine Energiestatusmessung grafisch darzustellen.

Im unten angeführten Beispiel können Sie genau erkennen, wie das iLifeSOMM® energetische Blockaden lösen und somit die Lebensenergie (das Chi) wieder zum Fließen bringen kann.



In der ersten Grafik sehen Sie den energetischen Zustand des Probanden vor der iLifeSOMM®-Anwendung, bzw. dessen energetische Blockaden (insgesamt 14).



In der zweiten Grafik sehen Sie den Zustand nach 12 min iLife-SOMM® Anwendung, bzw. die Auflösung der energetischen Blockaden (Rest: nur mehr 1 Blockade).

Hierdurch ist ersichtlich, daß bereits nach nur 12 Minuten iLifeSOMM® Anwendung der Energiefluß im Körper optimiert ist, da bereits sämtliche Blockaden, bis auf eine einzige, aufgelöst sind. Durch das Lösen der Blockaden werden weiters sämtliche Funktionskreise wieder mit Energie versorgt. Organe, Muskulatur, ja sogar jede einzelne Körperzelle sind nun energetisch so versorgt, dass sie wieder optimal arbeiten können.

Ob im Sportbereich, in der Arztpraxis oder im Heimbereich, das iLifeSOMM® ist überall ein optimales Werkzeug, um präventiv, therapeutisch oder einfach nur zur Wellness eingesetzt zu werden.

Ihr Fachberater:

